



18. Wahlperiode

Drucksache 18/2425

HESSISCHER LANDTAG

Dringlicher Entschließungsantrag

der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

betreffend Bildung und Betreuung als Schwerpunkte zukunftsfähiger Politik

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Landtag begrüßt, dass Bundesfamilienministerin Schröder (CDU) die Forderungen von Ministerpräsident Koch nach Einsparungen bei Kinderbetreuung und Bildung als „wirklich absurd“ bezeichnet hat. Er unterstreicht die folgende Aussage der Ministerin: „Investitionen in Kinder sind Investitionen in die Zukunft. Wenn wir diese Zukunft nicht positiv gestalten wollen – wofür sollen wir dann überhaupt sparen?“.
2. Der Landtag unterstützt den stellvertretenden Ministerpräsidenten Jörg-Uwe Hahn (FDP) in folgender Aussage: „In einem widerspreche ich Roland Koch ganz klar: Die Bereiche Bildung und Kinderbetreuung bilden für uns Liberale weiter einen wichtigen Schwerpunkt. Daher halten wir in diesem Bereich auch nichts von Kürzungsideen und Sparvorschlägen“.
3. Der Landtag begrüßt, dass sich auch Bundesforschungsministerin Annette Schavan (CDU) mit folgenden Worten ablehnend zu den Vorschlägen Roland Kochs geäußert hat: „Wer jetzt für die Kürzung des Bildungssystems plädiert, versündigt sich an der Zukunft“.
4. Der Landtag teilt die Bewertung der bayerischen Sozialministerin Christine Haderthauer (CSU), die zu den Forderungen Roland Kochs gesagt hat: "Wer dies jetzt ins Gespräch bringt, handelt wie ein Brandstifter und outet sich als gedanklicher Dinosaurier".

Wiesbaden, den 17. Mai 2010

Der Fraktionsvorsitzende

Tarek Al-Wazir

Eingegangen am

Eilausfertigung am

Ausgegeben am